



Leistungsbeschreibung für aonPur Produkte (LB aonPur)

Diese Leistungsbeschreibung gilt ab 1. April 2012. Die am 14. Juni 2011 veröffentlichte LB aonPur wird ab diesem Zeitpunkt nicht mehr angewendet.

Eine Neubestellung von aonPur Produkten ist ab 2. Mai 2011 nicht mehr möglich.

Die A1 Telekom Austria AG (A1) erbringt im Rahmen ihrer technischen und betrieblichen Möglichkeiten aonPur Produkte nach den Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes (TKG 2003), den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Access (AGB Access) von A1 in der jeweils geltenden Fassung, sowie nach den maßgeblichen Leistungsbeschreibungen und Entgeltbestimmungen, in der jeweils geltenden Fassung, insoweit hier keine von diesen abweichenden oder ergänzenden Regelungen getroffen werden, samt allfälligen schriftlichen Individualvereinbarungen.

Für die DSL Zugangsleistung gelten die AGB Online-DSL samt dazugehöriger Leistungsbeschreibung (LB) und Entgeltbestimmungen (EB) in der jeweils geltenden Fassung.

Allgemeines

Die Leistungen sind nur entsprechend den Netzgegebenheiten und -ausbaumöglichkeiten von A1 verfügbar.

Sofern in dieser Leistungsbeschreibung von einer Breitband-Installation von A1 gesprochen wird, so gilt der Account und/oder ein optionales Zusatzpaket als funktionstüchtig hergestellt, sobald anlässlich der Installation beim Kunden vor Ort der Einstieg auf eine Test WebSite mittels eines Testaccounts gelingt. Eine Konfiguration des Internet-Accounts am Endgerät (PC/Notebook) des Kunden ist kostenpflichtig (PC-Konfiguration; Verrechnung nach Aufwand) und nicht Bestandteil der Breitband-Installation.

Hinweise: Da dem Kunden in seine standardisierte Mailbox (aon.kundenummer@aon.at), vonseiten A1 u.a. rechtlich bedeutsame Erklärungen oder sonstige Informationen übermittelt werden können (siehe Punkt 21 (3) AGB Access), ist es daher im eigenen Interesse des Kunden gelegen, diese Mailbox einzurichten und auch entsprechend abzufragen.

Sofern in der gegenständlichen Leistungsbeschreibung von einem Datentransfer gesprochen wird, so ist darunter sowohl der „Download“ als auch der „Upload“ zu verstehen. Als Download wird grundsätzlich die Datenübertragung bei einer Internetverbindung von einem Server/PC auf das lokale Endgerät (PC oder Laptop) des Kunden verstanden, unabhängig davon ob die Daten auf dem Endgerät des Kunden abgespeichert werden, oder nicht. Diese Datenübertragung beinhaltet auch jene Daten, die der Server an das Endgerät des Kunden zwecks Aufrechterhaltung der Internetverbindung sendet (Protokolldaten). Unter Upload fallen grundsätzlich jene Daten und Dateien, die der Kunde bei einer Internetverbindung an den Server bzw. Host, wie z.B. Versand von E-Mails (inklusive Anhänge) oder beim Erstellen bzw. Bearbeiten von Homepages, sendet.

Die Anschaltung eines kundenseitig betriebenen Servers (wie zum Beispiel Web-, Mail-, oder Proxyserver etc.) ist nicht zulässig. Session Time Outs erfolgen grundsätzlich alle 8 Stunden.

Auf einer entbündelten Teilnehmeranschlussleitung ist eine Herstellung eines aonPur Internet ADSL-Accounts nicht möglich.



Eine Inanspruchnahme von Sprachtelefonieleistungen (mittels POTS/ISDN) und eine Dial-In Einwahl über die für den aonPur Internet ADSL-Account genutzte Anschlussleitung sind nicht möglich.

Für Neukunden (Kunden, die keine (A)DSL Zugangsleistung von A1 beziehen) ist bei dem zur Verfügung gestellten Modem eine WLAN Funktionalität (im Sinne der LB Zusatzpaket Wireless) vorhanden.

Für aonPur Bestandskunden, die bisher in einem aufrechten Vertragsverhältnis hinsichtlich des Zusatzpakets Wireless gestanden sind, gelten sinngemäß die LB Zusatzpaket Wireless weiter, nicht jedoch die EB Zusatzpaket Wireless.

Alle anderen Bestandskunden, die eine (A)DSL Zugangsleistung von A1 beziehen, haben die Möglichkeit, gegen Bezahlung eines einmaligen Entgelts (gemäß EB aonPur) einen Modemwechsel auf ein Modem mit WLAN Funktionalität (unter sinngemäßer Anwendung der LB Zusatzpaket Wireless) durchzuführen.

Rechnungslegung

Der Kunde hat die Möglichkeit, zwischen einer Online-Rechnung oder einer Rechnung in Papierform zu wählen. Sofern vom Kunden nicht anders gewählt, erfolgt die Rechnungslegung Online an die vom Kunden bekanntgegebene E-Mail-Adresse. Jede Änderung dieser E-Mail Adresse hat der Kunde A1 unverzüglich bekannt zu geben. Gibt der Kunde Änderungen dieser E-Mail Adresse nicht bekannt und gehen ihm deshalb an die von ihm zuletzt bekannt gegebene E-Mail Adresse gesandte, rechtlich bedeutsame Erklärungen von A1 nicht zu, so gelten die Erklärungen dennoch als zugegangen. Der Kunde hat die Möglichkeit, weitere Informationen zu seiner Rechnung im Internet unter www.A1.net im Kundenbereich abzurufen.

Die Online-Rechnung gilt als zugegangen, wenn sie der Kunde unter gewöhnlichen Umständen abrufen kann (§ 12 E-Commerce-Gesetz). Ab diesem Zeitpunkt beginnen all jene Fristen zu laufen, die auf den Zugang oder die Zustellung der Rechnung abstellen (z.B. Einspruchsfristen). Der Kunde ist verpflichtet, sich so rechtzeitig Kenntnis über die Rechnungsdaten online zu verschaffen, sodass er sämtlichen Rechten und Pflichten gegenüber A1 rechtzeitig nachkommen kann.

Für Unternehmer entspricht die Online-Rechnung den besonderen Anforderungen der elektronischen Rechnungslegung nach dem Umsatzsteuergesetz (§ 11 Abs 2 UStG) und berechtigt zum Vorsteuerabzug.

Für den Abruf der Online-Rechnung ist ein Internetzugang des Kunden erforderlich. Neben der Installation eines tauglichen Internet Browsers (z.B. MS Internet Explorer ab Version 5.5) hat der Kunde, wenn er die elektronischen Signaturen prüfen will, die Wurzelzertifikate des entsprechenden Zertifizierungsdiensteanbieters zu installieren, die nicht Gegenstand dieser LB sind. Zur Ansicht der Rechnungen ist das Programm Acrobat Reader® der Firma Adobe (www.adobe.de) ab der Version 5 erforderlich. Für die Überprüfung der an den elektronischen Rechnungen angebrachten Signaturen hat das Programm Acrobat Reader® der Firma Adobe (www.adobe.de) ab der Version 6 auf dem System des Kunden installiert zu sein.

Zur Beantwortung von Fragen zur Online-Rechnung ist eine eigene Serviceline eingerichtet, deren Telefonnummer im Kopf der Rechnung angegeben ist.



aonPur Internet ADSL-Accounts

1. aonPur Flat 2 Mbit

aonPur Flat 2 Mbit beinhaltet den unlimitierten, auf Flat basierenden Zugang zum weltweiten Internet mittels dynamischer IP Adressierung, inkl. 5 Mailboxen mit 25 Alias Adressen (Mailspace pro Mailbox 40 MB), 1 GB Online Festplatte (Registrierung unter www.A1.net) und der Möglichkeit, eine Personal Homepage im Membersbereich (max. 20 MB Webspace) einzurichten.

Für den Zugang zum weltweiten Internet steht eine **maximale Datenübertragungskapazität von bis zu 2048 kbit/s downstream und von bis zu 384¹ kbit/s upstream** auf der Anschlussleitung zur Verfügung.

Optional können auch etwaige Zusatzpakete gemäß den dafür jeweils geltenden LB und EB bestellt werden.

2. aonPur Flat 4 Mbit

aonPur Flat 4 Mbit beinhaltet den unlimitierten, auf Flat basierenden Zugang zum weltweiten Internet mittels dynamischer IP Adressierung, inkl. 5 Mailboxen mit 25 Alias Adressen (Mailspace pro Mailbox 40 MB), 1 GB Online Festplatte (Registrierung unter www.A1.net) und der Möglichkeit, eine Personal Homepage im Membersbereich (max. 20 MB Webspace) einzurichten. Für den Zugang zum weltweiten Internet steht eine **maximale Datenübertragungskapazität von bis zu 4096 kbit/s downstream und von bis zu 512 kbit/s upstream** auf der Anschlussleitung zur Verfügung.

Optional können auch etwaige Zusatzpakete gemäß den dafür jeweils geltenden LB und EB bestellt werden.

aonPur Flat 2 Mbit und aonPur Flat 4 Mbit beinhalten weiters die Bereitstellung und Nutzung der Software easy Sync, zur automatisierten Synchronisation ausgewählter Ordner mit der Online-Festplatte.

Auf Kundenwunsch wird die aktuelle Installationssoftware-Version einmal pro Jahr ohne zusätzliches Entgelt übermittelt. Der einmalige Pauschalbetrag in der Höhe von € 100 im Falle der nicht ordnungsgemäßen Retournierung des bereitgestellten (A)DSL Equipments wird bei aonPur nicht verrechnet. Die einmaligen Kosten für die Sperre des Internetanschlusses sowie Wiedereinschaltung während der Regeldienstzeiten auf Kundenwunsch (einmal pro Jahr) sind inkludiert.

Hinweis: Gemäß EB aonPur wird auch ein jährliches Entgelt (Internet Service Pauschale) verrechnet. Der Kunde wird in den EB aonPur über die gesamte monatliche Belastung informiert. A1 wird Neukunden im Zuge des Vertragsabschlusses ausdrücklich (z.B. am Bestellformular) auf dieses Entgelt hinweisen.



I.1 Herstellung eines aonPur Internet ADSL-Accounts

Eine Herstellung ist wahlweise je nach Voraussetzungen wie folgt möglich:

- **Neuherstellung** einer eigenen Anschlussleitung für einen aonPur Internet ADSL-Account mit Breitband-Installation von A1.
- **Herstellung** eines aonPur Internet ADSL-Accounts auf einer beim Kunden bereits bestehenden Telefonanschlussleitung (ohne bereits bestehende ADSL Zugangsleistung) von A1. Dabei kann zwischen Herstellung mit Breitband-Installation von A1 oder Selbstinstallation gewählt werden. Bei einem bereits bestehenden ISDN-Basisanschluss oder einem bereits bestehenden herkömmlichen Telefonanschluss (POTS mit Durchwahl/ Zählübertragung) ist keine Selbstinstallation möglich.
- **Umstellung** einer bereits beim Kunden bestehenden Telefonanschlussleitung mit bereits bestehender ADSL Zugangsleistung von A1 auf einen aonPur Internet ADSL-Account.

Wichtige Hinweise: Bei Realisierung eines aonPur Internet ADSL-Accounts auf einer beim Kunden bereits bestehenden Telefonanschlussleitung (mit oder ohne ADSL Zugangsleistung) von A1 gelten mit dem Zeitpunkt der Herstellung oder Umstellung bestehende Verträge des Kunden mit A1 betreffend der gegenständlichen Telefonanschlussleitung und damit unmittelbar im Zusammenhang stehender Leistungen (wie Sprachtelefonie und Tarifoptionen (z.B. A1 Festnetz, A1 Festnetz Standard), Internetdienste (z.B. aonSpeed, Business Internet Access Produkte) und ADSL Zugangsleistung) als beendet, wobei es - je nach vereinbarten Vertragsbedingungen - bei Vorhandensein einer Vertragsbindung (z.B. Mindestvertragsdauer) zu etwaigen Verrechnungen von Restentgelten (unter Berücksichtigung von Kündigungsfristen) kommen kann.

II. Modemwechsel

Gegen Entrichtung eines einmaligen Entgelts (gemäß den Entgeltbestimmungen aonPur) ist auf Kundenwunsch ein Modemwechsel auf ein Modem mit WLAN Funktionalität möglich.